

## **Bericht über den Besuch an den Universitäten in Bayern im Rahmen des BayBIDS-Programms**

Schülerin Kiara Hunt im Namen der 12. Klasse des Instituto Cultural Roca-Deutsche Schule Hurlingham aus Buenos Aires Argentinien

Vom 22. bis 24. April 2024 hatten wir das Privileg, drei renommierte Universitäten in Deutschland zu besuchen: die Hochschule Coburg, die Universität Bamberg und die Universität Bayreuth. Unsere Erfahrungen waren an jeder dieser Hochschulen äußerst bereichernd.





An der Hochschule Coburg waren wir beeindruckt von der Vielfalt der angebotenen Studiengänge, von denen einige für uns völlig neu waren, wie z. B. Automation und Industrial Systems Engineering. Darüber hinaus waren die für die Führungen verantwortlichen Mitarbeiter außerordentlich freundlich und verfügten über ein fundiertes Wissen über die akademischen Programme und Einrichtungen. Wir hatten auch den Vorteil, von zwei internationalen Studierenden begleitet zu werden, die auch Argentinier waren, so dass sie uns auch von ihren eigenen Erfahrungen berichteten und uns erzählten, wie es ist,

an dieser wunderbaren Hochschule zu studieren.



An der Universität Bamberg waren wir von der Qualität der geistes- und sozialwissenschaftlichen Studiengänge angenehm überrascht. Wir waren erstaunt über die Vielfalt des Studienangebots, vor allem mit Optionen wie Gender Studies

und Kulturanthropologie. Wir wurden auch über die Möglichkeit eines akademischen Austauschs mit Universitäten in Argentinien informiert, was wir sehr interessant fanden. Auch hier teilten wir uns in zwei Gruppen auf, die eine Gruppe hatte einen Vortrag über Studiengänge mit Schwerpunkt Wirtschaft und Sozialwissenschaften, die andere Gruppe einen Vortrag über die kommunikationswissenschaftlichen Fakultäten der Universität.



Wir waren uns alle einig, dass beide Vorlesungen nicht nur sehr informativ und interessant waren, sondern dass es den Dozenten auch gelang, uns durch verschiedene und innovative Methoden die Funktionsweise beider Orientierungen zu erklären. Aus meiner Erfahrung kann ich sagen, dass das Gespräch mit Herrn Holger Mueller so interessant und interaktiv war, dass ich sagen kann, dass die meisten aus der Gruppe gerne dort studieren würden und sich das auch vorstellen könnten.

An der Universität Bayreuth schließlich faszinierten uns die originellen und modernen Studiengänge, die eine einzigartige Verbindung von Theorie und Praxis bieten. Wir wurden von den Lehrkräften herzlich empfangen und erhielten ausführliche Informationen über Austauschmöglichkeiten mit argentinischen Einrichtungen, was unser Interesse an dieser Universität noch verstärkte. Ich persönlich fand es sehr interessant, dass es mehrere afrikabezogene und/oder -spezialisierte Studiengänge gibt, denn das hatte ich an keiner anderen Universität

gesehen. Nicht zuletzt gefiel mir die Tatsache, dass sich alles auf demselben Campus befindet, wodurch alle Standorte leichter und schneller zu erreichen sind.



Alles in allem war unser Gesamteindruck von den drei Universitäten äußerst positiv. Wir waren begeistert von der Vielfalt der akademischen Programme, der Qualität der Einrichtungen und vor allem von der Herzlichkeit und Professionalität des Personals. Es besteht kein Zweifel, dass ein Studium an einer dieser Einrichtungen eine unvergessliche und bereichernde Erfahrung sein wird. Die Universität Bayreuth hat meine Aufmerksamkeit vor allem wegen meiner akademischen Vorlieben geweckt.